

Inhalt

Dankesworte	11
Einleitung	13
ERSTES KAPITEL	
Zur soziologischen Verortung von Translation	19
1. Wissenschaft und Gesellschaft im Kontext von Translation	19
2. Translationswissenschaft: »going social«?	22
ZWEITES KAPITEL	
K.(u.)k. »going postcolonial«	25
1. Die Verortung der »habsburgischen Kultur«	25
2. Der »cultural turn« und seine Folgen	35
3. Übersetzung als Beitrag zur Konstruktion von Kulturen	40
4. Das Konzept der »kulturellen Übersetzung«	45
5. Der Versuch einer Übersetzungstypologie	54
»Polykulturelle Kommunikation und Translation«	54
»Transkulturelle Translation«	58
DRITTES KAPITEL	
Das habsburgische Babylon	62
1. Die kakanische Variante der Multikulturalismus-Debatte	62
2. Zählt der Staat Häupter oder Zungen?	67
3. Sprachpolitik zur »Annäherung der Volksstämme«	73
4. Die »Vielsprecherei« auf dem Buchmarkt	77
VIERTES KAPITEL	
Die translatorische Praxis in der »großartigen Versuchsstation« der Habsburgermonarchie	87
1. »Polykulturelle Kommunikation«	87
»Habitualisiertes Übersetzen«	90

8	Inhalt
<hr/>	
»Institutionalisiertes Übersetzen«	103
2. »Polykulturelle Translation«	119
Kontakt zwischen Behörden und Parteien	120
Dolmetschen und Übersetzen bei Gericht	128
Die Übersetzung von Gesetzestexten	142
Translationstätigkeit im Ministerium des Äußern und im Kriegsministerium	165
3. Die Ausbildung von Dragomanen	179
4. Der kulturkonstruierende Beitrag der Translationspraxis	188
FÜNFTE KAPITEL	
Theoretischer Aufriss eines habsburgischen »Übersetzungsraumes«	194
SECHSTES KAPITEL	
»Prompt, zu jeder Tageszeit«: der private Übersetzungssektor	202
1. Institutionalisierungstendenzen privater Übersetzung	202
2. Der private Übersetzungssektor als Schauplatz von Positionierungskämpfen	208
SIEBTES KAPITEL	
Der »Nutzen fürs geistige Leben«: Übersetzungspolitik in der Habsburgermonarchie	216
1. Regelnde Faktoren einer Übersetzungspolitik	217
Zensur	218
Urheberrechtsfrage	220
Konzessionspflicht	221
2. Staatliche Kultur- und Literaturförderung	222
3. Literaturpreise	225
ACHTES KAPITEL	
»Übersetzen am laufenden Band«. Eine Übersetzungsstatistik	236
1. Einzeldaten der Übersetzungsbibliografien	240
»Polykulturelle Translation«	240
»Transkulturelle Translation«	243
2. Gesamtauswertungen	246
3. Übersetzen zwischen Sucht und Entwöhnung	257

NEUNTES KAPITEL

Der Vermittlungsraum italienischer Übersetzungen	263
1. Österreichisch-italienische Wahrnehmungen	266
2. Italienische Übersetzungen im deutschsprachigen Raum	281
3. Die Metamorphosen des »Übersetzungsfeldes«	298
Soziale Felder und ihre Funktionsregeln	299
Die Dynamisierung der bourdieuschen Felder	303
Paratexte – das »Beiwerk des Buches«	308
Der habsburgische Vermittlungsraum	336
4. Folgerungen aus der Rekonstruktion des »translatorischen Vermittlungsraumes«	359

ZEHNTES KAPITEL

Der Vielvölkerstaat als Interaktionsfeld von Übersetzungsleistungen – Schlussbetrachtungen	362
---	-----

Verzeichnis der in der Habsburgermonarchie erschienenen Übersetzungen Italienisch – Deutsch 1848–1918	378
--	-----

Verzeichnis der Tabellen, Grafiken und Abkürzungen	392
Tabellen	392
Grafiken	393
Abkürzungen	393

Literaturverzeichnis	394
Quellen	394
Sekundärliteratur	396

Sachregister	434
------------------------	-----

Personenregister	437
----------------------------	-----